



FRAUEN-
BUNDESLIGA



* NICHT OHNE
MEINE MADELS

2024/25

KABINENGEFLÜSTER

Stadionheft des FSV Gütersloh 2009

Ausgabe 10

19. SPIELTAG



**FC BAYERN
MÜNCHEN II**

**SONNTAG,
23. MÄRZ**

**11:00 UHR
TÖNNIES ARENA**



Melanie Schuster

**#SCHENKUNS
EINEZUKUNFT!**

80.000 EURO ODER ENDE IM SOMMER!

SCANNEN & SPENDEN:



@FSV GUETERSLOH

WWW.FSVGUETERSLOH.DE

Deine STADION- BRATWURST für zu Hause...



TÖNNIES
WERKSVERKAUF

In der Mark 2, 33378 Rheda-Wiedenbrück,
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 8.00 – 19.00 Uhr, Sa: 8.00 – 16.00 Uhr



**#SCHENKUNS
EINEZUKUNFT!**

*Liebe Freund*innen des Frauenfußballs,*

Fußball ist Kampf. Fußball ist Leidenschaft. Fußball ist niemals aufgeben. Genau das lebt der FSV Gütersloh – auf dem Platz und neben dem Platz. Unsere erste Mannschaft kämpft um den Klassenerhalt in der 2. Frauen-Bundesliga, unsere zweite Mannschaft begeistert in der Regionalliga, und unsere Juniorinnen-Teams zeigen, dass der Nachwuchs bereitsteht. Doch damit es für den FSV weitergeht, braucht es mehr als sportliche Leidenschaft – es braucht euch alle!

Unsere Kampagne „Schenk uns eine Zukunft“ ist der Beweis, was wir als Gemeinschaft bewegen können. Rund 80% unseres Spendenziels sind bereits erreicht – dank euch! Ihr habt gespendet, geteilt, mitgefiebert und gezeigt, dass euch dieser Verein am Herzen liegt. Und nicht nur ihr: Unser Ligakonkurrent 1. FC Nürnberg hat uns mit einer wunderbaren Aktion unterstützt – eine Geste, die zeigt, dass der Frauenfußball zusammenhält.

Doch die letzten Meter sind die schwersten. Jetzt ist nicht der Moment, nachzulassen – jetzt ist der Moment, den Schlussspurt anzusetzen! Wir brauchen jeden Einzelnen von euch. Jede Spende,

jedes Teilen, jedes Gespräch mit Freund*innen, Familie oder Unternehmen kann den Unterschied machen. Gemeinsam können wir das Spendenziel knacken – und damit etwas viel Größeres bewirken: eine Zukunft für den leistungsorientierten Frauen- und Mädchenfußball in OWL, eine Zukunft für talentierte Frauen und Mädchen!

Und heute? Heute zählt jede Stimme! Unsere Mannschaft tritt gegen den FC Bayern München II an – ein Spiel, in dem es um wichtige Punkte geht. Auf dem Platz heißt es kämpfen, auf den Rängen heißt es anfeuern! Eure Unterstützung kann den entscheidenden Unterschied machen. Lasst die Tönnies-Arena beben! Seid laut, seid leidenschaftlich – zeigt der Mannschaft, dass ihr hinter ihr steht!

Zusammen schaffen wir das. Lasst uns diesen Weg gemeinsam erfolgreich beschreiten!

Ihr Chris Punnakattu Daniel
*Strategischer Berater &
Leiter Medien/Kommunikation
beim FSV Gütersloh*

ADRESSE: FSV GÜTERSLOH 2009 E. V., IN DER MARK 2, 33378 RHEDA-WIEDENBRÜCK
HERAUSGEBER: FSV GÜTERSLOH 2009 E. V.
REALISATION: MICHAEL HORSTKÖTTER
AUTOREN: WOLFGANG TEMME, BORIS KESSLER, CHRIS PUNNAKATTU DANIEL

ANZEIGEN: TOBIAS NEUMANN
GESTALTUNG: ZAHARA-DESIGN.COM
FOTOS: MARINA BRÜNING, TINA HAAG, ALEKS CZAPLA, DENNIS SEELIGE, BORIS KESSLER

#SCHENKUNS
EINEZUKUNFT!



CROWDFUNDING ZUR RETTUNG
DES LEISTUNGSORIENTIERTEN FRAUENFUSSBALLS!

#SCHENKUNS
EINEZUKUNFT!



DER FSV IN DER 2. FRAUEN-BUNDESLIGA

19. Spieltag // Die Begegnungen

Datum	Anstoss	Heimverein	Gastverein
So, 23.03.2025	11:00	FSV Gütersloh 2009	FC Bayern München II
So, 23.03.2025	11:00	SC Freiburg II	Borussia Mönchengladbach
So, 23.03.2025	11:00	SV Meppen	SG 99 Andernach
So, 23.03.2025	14:00	1. FC Union Berlin	SC Sand
So, 23.03.2025	14:00	FC Ingolstadt 04	Eintracht Frankfurt II
So, 23.03.2025	14:00	1. FC Nürnberg	VfL Bochum 1848
Mi, 05.03.2025	12:00	Hamburger SV	SV 67 Weinberg



SCANNEN & SPENDEN:



80.000 EURO ODER
ENDE IM SOMMER!

DER FSV IN DER 2. FRAUEN-BUNDESLIGA

Die Tabelle vor dem 19. Spieltag

Stand: 20. März 2025	SP	S	U	N	TORE	DIF.	PKT.
1. ● 1. FC Nürnberg	18	14	2	2	40:15	+25	44
2. ● 1. FC Union Berlin	18	12	5	1	37:11	+26	41
3. ▲ Hamburger SV	19	9	7	3	37:12	+25	34
4. ▼ SV Meppen	18	10	3	5	32:18	+14	33
5. ▼ VfL Bochum 1848	18	10	2	6	29:23	+6	32
6. ● SC Sand	18	9	4	5	41:27	+14	31
7. ● Eintracht Frankfurt II	18	8	4	6	18:17	+1	28
8. ● Borussia Mönchengladbach	18	6	4	8	22:24	-2	22
9. ▲ FC Ingolstadt 04	18	5	4	9	26:34	-8	19
10. ▼ SV 67 Weinberg	19	5	3	11	17:39	-22	18
11. ● FC Bayern München II	18	4	5	9	18:28	-10	17
12. ● FSV Gütersloh 2009	18	4	1	13	22:48	-26	13
13. ▲ SC Freiburg II	18	3	3	12	13:32	-19	12
14. ▼ SG 99 Andernach	18	3	3	12	13:37	-24	12

Der Meister und Platz 2 und 3 steigen in die 1. Bundesliga auf (II. Mannschaften können jedoch nicht aufsteigen). Die Plätze 12 – 14 steigen in die Regionalliga ab.

SP = Spiele // S = Siege // U = Unentschieden // N = Niederlagen // DIF = Tordifferenz // PKT = Punkte.

die thiel gruppe.

automobile Leidenschaft seit 1929.



Für Sie – immer am Ball.



Nutzfahrzeuge



SEAT



CUPRA



Audi Service



SKODA Service



WESTFALIA

Auto-Zentrale Karl Thiel GmbH & Co. KG,
Karl-Thiel-Str. 1, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Tel. 05242 5905-0

www.thiel-gruppe.de



Auf dem Weg zum zwischenzeitlichen 1:1: Celina Baum

FSV – SV 67 WEINBERG 1:3
EINTRACHT FRANKFURT II – FSV 4:1

Lage im Abstiegskampf verschärft sich

Der FSV Gütersloh setzt alle Hebel in Bewegung und versucht an allen Stellschrauben zu drehen, um die Chancen auf den Klassenerhalt in der 2. Frauen-Bundesliga zu erhöhen. Doch in den ersten beiden Spielen nach der einvernehmlichen Trennung von Cheftrainer Daniel Fröhlich hat sich der Erfolg noch nicht eingestellt. Mit Markus Graskamp als Interimscoach gab es erst eine 1:3-Heimniederlage gegen den SV 67 Weinberg und eine Woche später eine 1:4-Schlappe bei der SG Eintracht Frankfurt II. Die Auswirkungen in der Tabelle sind drastisch: Mit nur 13 Punkten und einem negativen Torverhältnis von 22:48 liegt der FSV als Elfter auf einem Abstiegsplatz und hat vier Zähler Rückstand auf den Gegner von Sonntag, den FC Bayern München II.

TRAINERTEAM NEU AUFGESTELLT

Um das Team noch besser auf die verbleibenden acht Spiele vorzubereiten hat der Verein das Trainerteam personell neu aufgestellt. Zusammen mit Graskamp (52) engagieren sich die früheren Zweitligaspielerinnen Katrin (35) und Lena Lückel (29). Trainer der Torhüterinnen bleibt Melvin Wulff (23). Nachdem sich der bisherige Co-Trainer Rainer Borgmeier (58) entschieden hat, das Angebot des Vereins zur Weiterbeschäftigung nicht anzunehmen, springt dankenswerter Weise mit Christopher Hankemeier ein überregional bekannter Trainer bis zum Saisonende als Assistent ein. Der 35-Jährige war von 2017 bis 2024 Trainer der Männer des TSV Victoria Clarholz, die

Fortsetzung auf Seite 10

CONEC HYBRID STECKVERBINDER



FINDEN STATT SUCHEN

- Die Perle unter den Hybrid Steckverbinder Systemen

www.conec.com/de

Vielfältig, flexibel und leistungsstark - das sind die Verbindungslösungen von CONEC. Wir kommen überall dort ins Spiel, wo hochwertige Steckverbinder gefragt sind. Unsere Ambitionen für beste Verbindungslösungen teilen wir mit unseren Kunden jeder Größenordnung und auf der ganzen Welt - dazu zählen sowohl kleine und mittelständische Unternehmen als auch große bekannte Konzerne. Wir fertigen für Kunden aus der Automatisierungstechnik, Industrielektronik, Luftfahrtindustrie, Telekommunikations- und Energietechnik der Agrarwirtschaft sowie dem Maschinenbau.

Maschinenbauingenieure suchen z.B. Steckverbinder-Lösungen, bei denen Stromversorgung und Datenkommunikation in einer einzigen Verbindung miteinander kombiniert werden. Das modulare Hybrid Steckverbinder System von CONEC erfüllt diese Anforderung.

Wir wünschen dem FSV Gütersloh und seinen Fans eine tolle Saison, und drücken die Daumen, dass alle Saisonziele in Erfüllung gehen!



Du möchtest Deine Ziele zukünftig im Team CONEC erreichen?
Bewirb Dich jetzt! Jobs.conec.de



Kämpfte auch gegen Weinberg um jeden Ball: Nele Schmidt

Fortsetzung von Seite 8

letzten vier Jahre in der Oberliga. Zur Saison 2025/2026 wird er den Männer-Westfalenligisten FSC Rheda übernehmen. Hankemeier saß beim FSV-Heimspiel gegen Weinberg auf der Tribüne und in Frankfurt bereits auf der Bank.

NEUES FEUER LODERT IN DER ANFANGSPHASE

Für die Partie gegen Weinberg nahm Graskamp drei Änderungen in der Anfangself vor: Für Maren Tellenbröker, Gizem Kılıç und Demi Pagel starteten Merle Hokamp, Pauline Berning und Lucy Wisniewski. Zudem nahm er zwei Umpositionierungen vor: Celina Baum wanderte vom Sturmzentrum auf die linke Außenbahn, und Paula Weber wechselte von dort auf rechts. Das frische Feuer, das in den ersten Trainingseinheiten unter neuer Führung bemerkbar gewesen war, loderte auch in der Anfangsviertelstunde. Und wer weiß, wieviel Rückenwind es dem FSV gegeben hätte, wenn er verdientermaßen in Führung gegangen wäre. Der 16-Meter-Schuss von

Merle Hokamp in der 2. Minute (nach Ballklau von Wisniewski) landete aber nur am linken Innenpfosten und einen starken Linksschuss von Paula Weber in der 8. Minute (nach Balleroberung von Pauline Berning) lenkte SV-Keeperin Celia Steinert knapp zur Ecke.

Der 0:1-Rückstand in der 15. Minute wirkte dann wie eine kalte Dusche. Lilly Stojan konnte einen Schuss von Annika Kömm gerade noch blocken. Der folgende Eckball landete dann jedoch bei Sara Hofmann, die aus 14 Metern perfekt in den Winkel traf.

Der FSV fightete sich nach einer Schockphase zurück ins Spiel. Beim Ausgleich in der 44. Minute hatte das Team auch endlich einmal das Glück, was in den vergangenen Spielen so oft gefehlt hatte. Ein flacher Befreiungsschlag von Melanie Schuster rutschte zu der vorne lauernden Celina Baum durch. Die 23-Jährige drang in den Strafraum ein, behielt die Ruhe und schloss mit rechts flach ins linke Eck ab. Es war der erste Zweitligatreffer des FSV in diesem Jahr. Und fast wäre kurz danach sogar der zweite gefallen: Lucy Wisniewski verfehlte die Hereingabe von Merle Hokamp am kurzen Pfosten nur ganz knapp.

Im zweiten Durchgang fehlte den Gütersloher Angriffen bei allem läuferischen und kämpferischem Bemühen und obwohl Markus Graskamp weiteres Offensivpotenzial von der Bank brachte, ein wenig die Klarheit. Immerhin sprangen einige gute Halbchancen heraus, die aber ungenutzt blieben. Der SV Weinberg baute dagegen mit der Einwechslung von Djellza Istrefaj seinen Schnelligkeitsvorteil im Angriff weiter aus. Nach einem

Fortsetzung auf Seite 12



www.designgitterroste.de

DESIGNGITTERROSTE für Terrasse, Balkon und Garten



Barfußroste



Kellerschachtsanierung



Gummiwabenstufe



Cortenstahlgitterroste



Barfußstufe rotschlicher

GITTERROSTE & STUFEN AB LAGER BESTELLEN



www.gitterrost-shop.com

+ 49 5248 82349-0

K60-Gitterrostsysteme GmbH & Co.KG
Grüner Weg 13 · 33449 Langenberg

GITTERROSTE AUF WUNSCHMASS



www.gitterrostkonfigurator.de

+ 49 5248 82349-0

Werktags 07:30 bis 17:30 Uhr



Fortsetzung von Seite 10

Foul an Istrefaj zirkelte Sara Hofmann den Freistoß in Klassemanier über die Mauer hinweg zur Weinberger 2:1-Führung ins Netz. Und in der zweiten Minute der Nachspielzeit gab Istrefaj die Vorlage für die 3:1-Torschützin Solveig Schlitter. „Ich habe grundsätzlich Vertrauen in unsere Mannschaft, das Potenzial ist da“, erklärte Markus Graskamp anschließend. Zuversichtlich stimmte ihn: „Die Mädels haben heute alles auf dem Platz gelassen. Die Mannschaft ist willig, das Ruder herumzureißen.“

FSV Gütersloh gegen Weinberg: Krumme – Schmidt (79. Krohne), Tappe, Stojan (86. Pagel), Kappmeier – Weber, Hokamp (79. Tellenbröker), Schuster, Baum (64. Rädeker) – Berning, Wisniewski (64. Preuß).



Gelang in Frankfurt der Ehrentreffer: Lucy Wisniewski

GRASKAMP: „WIR DÜRFEN NICHT PANISCH WERDEN“

In Frankfurt musste der FSV vor allem auf die verletzte Merle Hokamp verzichten. Anstelle der U19-Nationalspielerin besetzte Graskamp er die Sechserposition im Mittelfeld erstmals mit Finja Kappmeier. Neben ihr kehrte Maren Tellenbröker in die Startformation zurück. Melanie Schuster wechselte aus dem defensiven Mittelfeld in die Innenverteidigung, wo Chiara Tappe diesmal zunächst pausierte. Von Anfang an durfte neuerdings Demi Pagel auf der rechten Außenbahn ran. Die Wechsel und Umstellungen griffen zunächst, der FSV kam durch Lucy Wisniewski sofort zu einer guten Chance (6.) und durch Maren Tellenbröker (27.) und Lilly Stojan (29.) zu weiteren aussichtsreichen Abschlüssen. Der 0:1-Rückstand in der 40. Minute kam insofern überraschend. Frankfurts U19-Nationalspielerin Emma Mem-

minger hatte sich auf dem linken Flügel im Rücken von Demi Pagel weggeschlichen, wurde prompt bedient und drang in den Sechzehner ein. Ihren Schuss konnte FSV-Keeperin Janne Krumme zwar abblocken, doch den Abpraller drückte Johanna Berg aus kurzer Distanz über die Linie. „Ich habe uns in der ersten Halbzeit nicht schlechter gesehen“, ärgerte sich Markus Graskamp über den Pausenrückstand.

Die in der Kabine gefassten Vorsätze wurden dann leider schnell zur Makulatur, denn Frankfurt erhöhte mit einem Doppelschlag von Berg und Memminger in der 49. Und 52. Minute früh auf 0:3. „Damit war der Drops im Grunde gelutscht“, spürte Coach Graskamp die Niedergeschlagenheit im Team. Nur kurzzeitig durften die Gäste hoffen, der Partie eine andere Wendung zu geben, denn postwendend (53.) verkürzte Lucy Wisniewski auf 1:3. Die 16-Jährige, schon bei der 1:2-Niederlage im Hinspiel Schützin des

Fortsetzung auf Seite 14

DIOOS
Deutsches Institut für Orthopädie Osteopathie und Sportmedizin

DIOOS Therapie
DIOOS Diagnostik
DIOOS Forschung
DIOOS Akademie
DIOOS Consult
DIOOS Training

www.dioos.de

Sportmedizinische Kompetenz für Profis und Dich:

Deine Analyse
Deine Massnahme
Dein Training
Deine Performance

*melde dich bei uns für
dein Individuelles Training!*

Standort **Bielefeld**
Lipper Hellweg 10 | 33604 Bielefeld
Tel.: 0521/16458899

Standort **Gütersloh**
Hochstr. 44 | 33332 Gütersloh
Tel.: 05241/9983732



Öffnungszeiten:
Täglich von 08:00 bis 20:00 Uhr (bitte Termin vereinbaren) | Bürozeiten Mo - Fr von 09:00 bis 17:00Uhr
info@dioos.de

www.dioos.de



Kam in der zweiten Halbzeit: Katharina Rädeker

Fortsetzung von Seite 12
Gütersloher Tores, nahm einen schönes Zuspiel von Celina Baum auf, marschierte über halblinks in den Frankfurter Strafraum und hämmerte den Ball mit links hoch ins kurze Eck. Doch nur acht Minuten später zerstörte Georgia Stanti mit dem 1:4 alle Hoffnungen. „Uns fehlt die Durchschlagskraft im Angriff, hier war uns Frankfurt überlegen“, konstatierte Markus Graskamp. Was die prekäre Situation im Kampf um den Klassenerhalt angeht, fordert der Coach natürlich volle Fokussierung und verstärkte Anstrengung. „Wir dürfen aber nicht panisch werden und alles in Frage stellen“, rät er: „Oft sind wir nur in Kleinigkeiten schlechter als der Gegner und daran müssen wir arbeiten.“

FSV Gütersloh in Frankfurt: Krumme – Schmidt (65. Tappe), Schuster, Stojan, Weber – Pagel (57. Krohne), Tellenbröcker, Kappmeier (75. Preuß), Baum – Wisniewski (75. Bultmann), Berning (57. Rädeker).

Statistik der Saison 2024/2025

Spieler:in	Ein-sätze	Start-elf	Spiel-minuten	Tore	Gelb	Rot
Melanie Schuster	16	16	1.419	1	1	0
Lilly Stojan	16	16	1.390	0	1	0
Merle Hokamp	16	16	1.384	1	0	0
Finja Kappmeier	17	16	1.350	0	3	0
Nele Schmidt	16	15	1.244	0	7	0
Maren Tellenbröcker	15	14	1.232	0	0	0
Linda Preuß	18	10	1.045	0	2	0
Jacqueline Baumgärtel	13	11	1.009	9	1	0
Sarah Rolle	11	11	990	0	0	0
Celina Baum	13	12	882	1	3	1
Lea Bultmann	15	8	767	0	2	0
Ronja Leubner	10	9	735	4	1	0
Marie Schröder	8	8	636	1	0	0
Janne Krumme	7	7	630	0	0	0
Chiara Tappe	13	5	508	0	0	0
Pauline Berning	6	5	444	0	0	0
Paula Weber	5	5	431	0	0	0
Katharina Rädeker	11	3	411	0	1	0
Gizem Kılıç	12	3	365	1	1	0
Lucy Wisniewski	11	3	298	2	1	0
Demi Pagel	4	3	210	0	0	0
Shpresa Aradini	2	2	167	1	0	0
Olivia Zitzer	5	1	119	0	0	0
Hanna Krohne	5	0	96	0	0	0
Charlotte Weinhold	2	1	66	0	0	0
Leandra Kammermann	1	0	45	0	0	0
Lea Bartling	4	0	40	0	0	0
Linna Hermsmeier	0	0	0	0	0	0
Leah Blome	0	0	0	0	0	0
Julia Gärtner	0	0	0	0	0	0
Emma Bendix	0	0	0	0	0	0
Hannah Leßner	0	0	0	0	0	0

Stand: 20. März 2025



Detlef Kropp | Niederlassungsleiter

Einfach frei im Kopf

Eine Frage der Haltung

Was dient dem unternehmerischen Fortschritt? Die Übllichkeit oder der Mut, dem Geübten davonzulaufen? Detlef Kropp berät jeden Tag Unternehmer aus der Region. Der 55-Jährige ist vertraut darin, mit seinen Kunden Gewohntes neu zu denken. Dabei können Meter von Papier mit Zahlen und Fakten Erzähltes und Erlebtes nicht ersetzen. Für ihn erzeugt die Haltung zu den Dingen den Unterschied. Egal, ob es um komplexe Finanzierungskonzepte geht, Lösungen für das Auslandsgeschäft oder das Zins- und Währungsmanagement: „Bei aller Vielschichtigkeit der Finanzthemen überzeugen im Handeln letztlich das Einfache, das Überlegte, das von Hand Gemachte, das Gespräch von Mensch zu Mensch, in dem Zeit ist für die Freiheit im Kopf“, sagt Detlef Kropp.

Erleben Sie die Haltung von Detlef Kropp – am Alten Markt 12!

WIR SPRECHEN TEUTO. SEIT 1862.

Detlef Kropp | Telefon 0521 305200-10 | Telefax 0521 305200-91
d.kropp@bankverein-werther.de | www.bankverein-werther.de



Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG

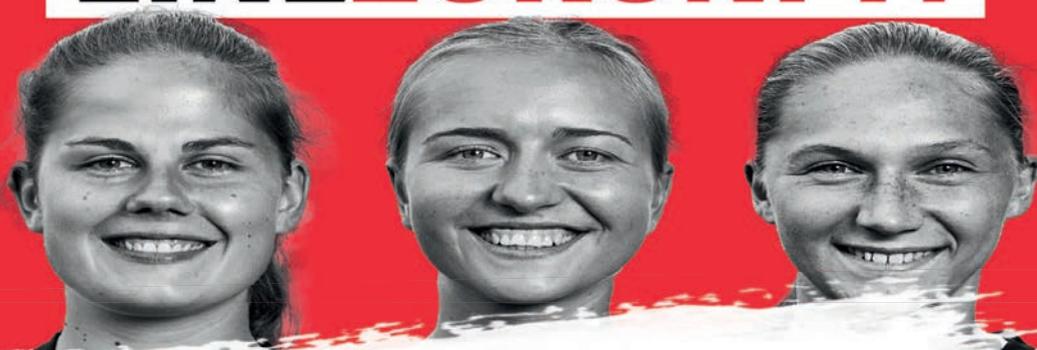


Schenk uns eine Zukunft Oster-Camp FSV Gütersloh

Wo der Spaß am Ball keine Grenzen kennt!



#SCHENKUNS EINEZUKUNFT!



Scannen &
Anmelden!



22. - 25.04.2025

Hol Dir Deinen vereinsbeitrag-zurueck.de



Täglich von 10.00 - 15.30 Uhr

Anlage: **Im Stadion der Tönnies Arena**

Jetzt anmelden: www.fussballschule-grenzland.com

Für Kids von 6-13 Jahren

- + Verpflegung
- + Camp-Trikot
- + Trinkflasche
- + Urkunde
- + Schusskraftmessung

nur 150€



VOLLTREFFER!



ŠKODA
SIMPLY CLEVER



Was der FSV Gütersloh 2009 und das Autohaus Brinker gemeinsam haben?

Wir sind immer für einen Volltreffer gut! Unser Autohaus-Team spielt bereits seit über 50 Jahren in einer eigenen Liga. Egal ob Privat- oder Businesskunde, Neu- oder Gebrauchtwagenangebot, Wartung oder Reparatur – wir sind die Nummer Eins für Ihren ŠKODA. Ihr Autohaus Brinker. Mehr unter: www.autohaus-brinker.de

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

AUTOHAUS BRINKER GmbH

Haller Straße 79
33334 Gütersloh
T 05241 96010
www.autohaus-brinker.de





EIN HERZLICHES WILLKOMMEN UNSEREM GAST

FC Bayern München II

Frauenfußball hat beim FC Bayern München eine lange Tradition. Schon seit 1967 jagten Frauen im Verein dem runden Leder nach. Und noch bevor das seit 1955 geltende Verbot des DFB aufgehoben wurde, gründete der FC Bayern im Juni 1970 ganz offiziell eine Frauenabteilung. 1976 wurde der Club Deutscher Meister und gehörte 1990 zu den Gründungsmitgliedern der Bundesliga. Auf den Abstieg 1992 folgten acht Jahre in der Bayernliga, bis mit der Rückkehr im Jahr 2000 der Aufstieg zu einem der nationalen Top-Klubs begann. Nach sechs Meisterschaften in den Jahren 1976, 2015, 2016, 2021, 2023 und 2024 streben die Münchenerinnen als aktueller Spitzenreiter der Google Pixel Bundesliga ihrem siebten Titelgewinn entgegen. Der FC Bayern ist derzeit die klare Nummer 1 im deutschen Frauenfußball.

Eine zweite Mannschaft nahm erstmals in der Saison 1990/1991 am Spielbetrieb teil. Seit dem Aufstieg 2009 gehört die „Zweite“ zum Inventar der 2. Bundesliga. Insgesamt drei Mal – 2015 und 2017 als Vizemeister sowie 2019 als Meister – qualifizierte sich das Team sportlich sogar für die Bundesliga, ohne aufsteigen zu dürfen. In der vergangenen Saison entging man jedoch nur ganz knapp dem Abstieg: Erst am letzten Spieltag gelang mit einem 4:0-Heimsieg über Eintracht Frankfurt II als Elfter der sportliche Klassenerhalt, während Konkurrent SV Weinberg mit 4:5 beim SC Sand unterlag. Letztlich blieben aber auch die Weinbergerinnen in der 2. Liga, weil Bundesligaabsteiger MSV Duisburg wegen finanzieller Probleme auf das Startrecht verzichtete.

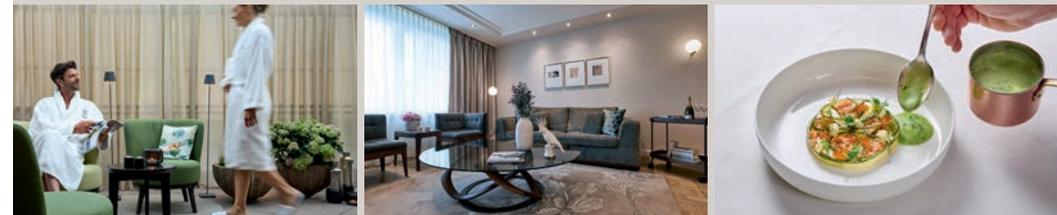
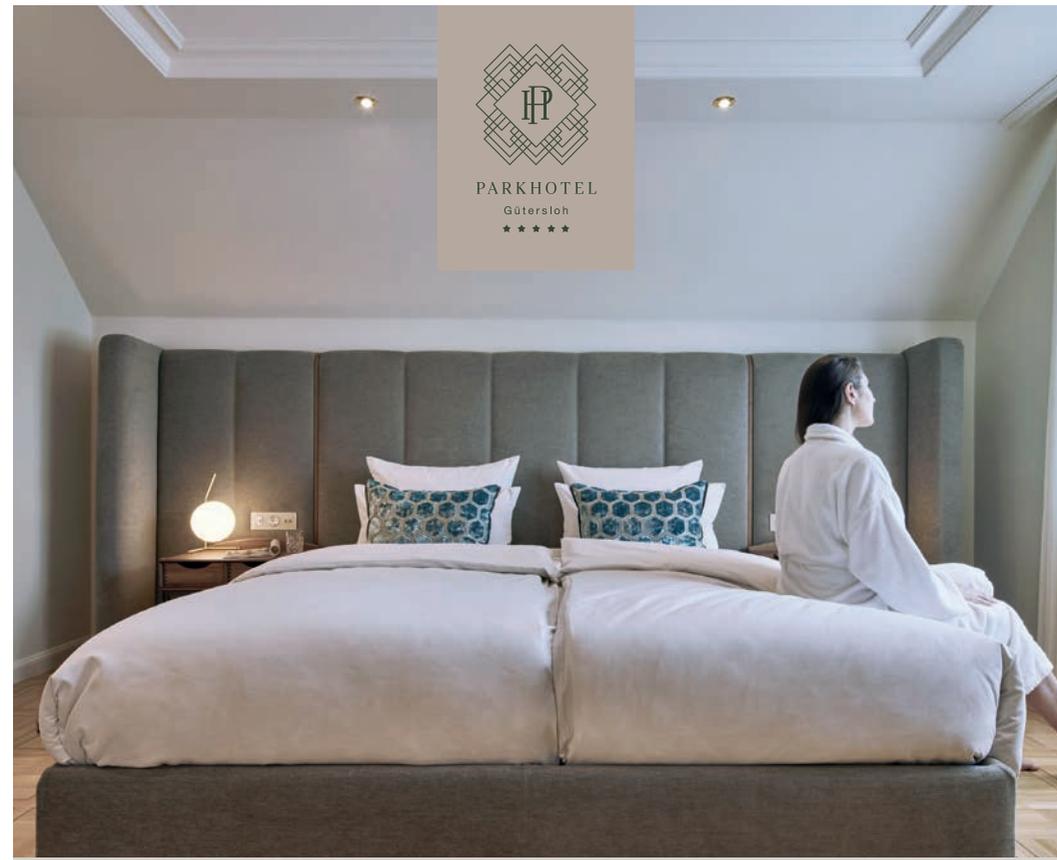
Vor dieser Saison beschloss der FC Bayern München für seine „Zweite“ eine personelle Rochade. Clara Schöne rückte als Co-Trainerin ins Bundes-

DER KADER DES FC BAYERN MÜNCHEN II IN DER SAISON 2024/25:

Tor: Veronika Litzlfelder /
Abwehr: Eszter Reszler, Liliane Feistle, Luzie Zähringer, Theresa Keitel, Laura Dafinger, Jana Kappes /
Mittelfeld: Marie Gmeineder, Laila Portella, Carla Schwarz, Paula Rintzner, Sarah Ernst, Celina Senftl, NikeHerrmann, Lisa Marie Karl, Sophia Weixler, Laura Gloning, Greta Hüntens, Maria Plattner /
Angriff: Amelie Roduner, Melina Hoffmann, Hanna Wegscheider, Elira Terekaj /
Cheftrainer Jérôme Reisacher, Co-Trainer Michael Schubert und Martin Baumann, Direktorin Bianca Rech, Koordinatorin Talentförderung: Nathalie Bischof, Team-Management René Geißler, Team-Betreuung Verena Vallée, Mannschaftsarzt Dr. med. Lars-Christopher Färber, Physiotherapeuten Raphael Gerz und Lena Stürzer //

ligateam auf. Für sie übernahm der bisher dort als Assistent tätige Jerome Reisacher (34) die Verantwortung für die „Zweite“. Neuer Co-Trainer wurde der bisherige U17-Coach Michael Schubert, der seinen Job wiederum mit Matthias Wallner tauschte. Der Kader besteht aus einer Ansammlung von U-Nationalspielerinnen, die von der erfahrenen Verteidigerin Jana Kappes (27) als Kapitänin auf dem Platz sowie altersmäßig angeführt wird. Die österreichische Nationalspielerin Maria Plattner ist mit 23 Jahren die zweitälteste Spielerin, und die beste Torschützin, Sarah Ernst

Fortsetzung auf Seite 20

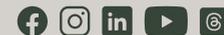


Das Persönliche ganz *besonders*. Das Besondere ganz *persönlich*.

103 Zimmer & Suiten | Fine Dining Restaurant Bellini | ParkRestaurant – Unsere Gute Stube | ParkBar
Exklusive Private Dining Salons | 8 Veranstaltungsräume für bis zu 200 Gäste
Cozy Entspannungsbereich | Panorama Gym

Parkhotel Gütersloh
Kirchstr. 27
33330 Gütersloh

T +49 5241 877 - 0
info@parkhotel-gt.de
www.parkhotel-gt.de





Fortsetzung von Seite 18

(4 Tore), ist als 20-Jährige bereits die Nummer drei in der Altershierarchie. Ansonsten gehören vor allem Spielerinnen der Jahrgänge 2006, 2007 und 2008 zum Talentschuppen. Allerdings kamen im Saisonverlauf mit Marie Luisa „Mala“ Grohs (2mal) und Ena Mahmutovic (3mal) auch schon zwei A-Nationalspielerinnen als Torhüterin zum Einsatz. Ohnehin herrscht im Tor eine große Fluktuation. Juliane Schmid, die eigentliche Nummer 1, wechselte in der Winterpause nach nur fünf Einsätzen zum österreichischen Erstligisten SCR Altach. Veronika Litzlfelder stand in der Hinrunde einmal zwischen den Pfosten, wo mit der 29-jährigen Anna Wellmann (früher Potsdam und Leverkusen) die Nummer 3 des Münchener Bundesligakaders mit sieben Spielen die meisten Einsätze verzeichnet.

Gezielte Verstärkung für besondere Spiele aus dem Kader der „Ersten“ holt man sich auch für das Feld: Weronika Zawistowska (25), Stürmerin im polnischen Nationalteam und für den FC Bayern in der Bundesliga und in der Champions-League

eingesetzt, lief zwei Mal für die „Zweite“ auf: Beim Hinspiel gegen den FSV Gütersloh war sie an drei Treffern beim 5:2-Sieg beteiligt. Und vergangene Woche war sie treibende Kraft bei der Aufholjagd der Münchnerinnen, die gegen das Spitzenteam von Union Berlin einen 0:2-Rückstand in ein 2:2 verwandelten.

Dieses Remis war übrigens das fünfte Spiel hintereinander ohne Niederlage für den FC Bayern II, der nach der Hinrunde mit nur sechs Punkten auf dem letzten Tabellenplatz gelegen hatte. Irgendetwas muss dann in der Winterpause passiert sein, denn seitdem schwimmt das Team auf einer Erfolgswelle. Nach Siegen in Bochum (2:0), Freiburg II (2:0) und in Frankfurt II (2:1) gab es ein 0:0 beim Hamburger SV und jetzt das 2:2 gegen Berlin. Als fünfbestes Rückrundenteam kletterten die Münchnerinnen um vier Ränge auf Nichtabstiegsplatz elf. Mit 17 Punkten haben sie vier Zähler mehr auf dem Konto als der FSV Gütersloh und mit 18:28 auch das deutlich bessere Torverhältnis. ■

GÜTSEL

Download on the App Store | GET IT ON Google Play

TREFFSICHER UND ZIELGENAU zu perfekten Oberflächen!

INDIVIDUELLE BESCHICHTUNGSLINIEN FÜR UNTERSCHIEDLICHE WERKSTOFFE

Venjakob Maschinenbau – über 50 Jahre Innovationskraft in der Oberflächentechnik made in Germany
Oberflächenvorbehandlung | Beschichtung | Trocknungstechnik | Automation | Abluftreinigung

Venjakob
www.venjakob.de

strengede

IHR PARTNER FÜR
INDUSTRIE & HANDWERK

VERPACKEN



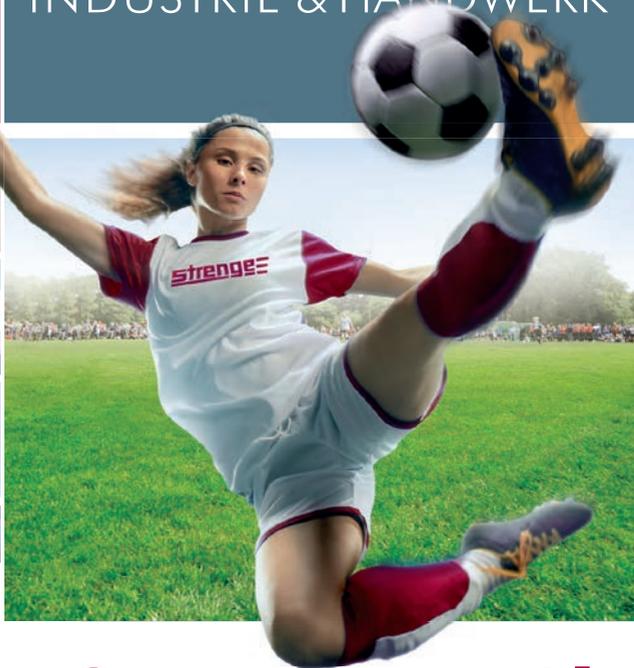
REINIGEN



HEBEN & ZURREN



ARBEITSSCHUTZ



VOLLTREFFER!
20.000 Artikel!

Nutzen Sie die Vielfalt aus unseren **4** Bereichen **Verpacken**, **Reinigen**, **Heben & Zurren** und **Arbeitsschutz**. Bei uns im Strengede-Shop finden Sie vom **Abroller** bis zum **Zurrgurt** alles, was die Industrie für ihren C-Artikelbedarf benötigt.

Über 20.000 Artikel im Shop: www.strengede.de

Strengede GmbH & Co. KG | Nordhorner Str. 35-45 | 33335 Gütersloh
info@strengede.de | Tel: (0 52 41) 74 02-0 | FAX: (0 52 41) 74 02-190



UNSER KADER SAISON 2024/25

1 TOR SARAH ROLLE	12 TOR JANNE KRUMME	33 TOR LINNA HERMSMEIER	39 TOR LEAH BLOME	5 ABWEHR LEANDRA KAMMERMANN	7 ABWEHR MELANIE SCHUSTER	15 ABWEHR LEA BULTMANN
23 ABWEHR MAREN TELLENBROEKER	24 ABWEHR LILLY STOJAN	28 ABWEHR OLIVIA ZITZER	29 ABWEHR NELE SCHMIDT	42 ABWEHR CHIARA TAPPE	3 MITTELFELD EMMA BENDIX	
6 MITTELFELD DEMI PAGEL	11 MITTELFELD HANNA KROHNE			13 MITTELFELD MERLE HOKAMP	14 MITTELFELD LEA BARTLING	
16 MITTELFELD JULIA GÄRTNER	19 MITTELFELD RONJA LEUBNER	20 MITTELFELD CHARLOTTE WEINHOLD	25 MITTELFELD LINDA PREUSS	27 MITTELFELD PAULA WEBER	31 MITTELFELD FINJA KAPPEMEIER	MITTELFELD HANNAH LESSNER
8 ANGRIFF LUCY WISNIEWSKI	9 ANGRIFF CELINA BAUM	10 ANGRIFF GIZEM KILIÇ	17 ANGRIFF SHPRESA ARADINI	18 ANGRIFF PAULINE BERNING	21 ANGRIFF KATHARINA RÄDEKER	22 ANGRIFF MARIE SCHRÖDER
CHEFTRAINER & SPORTEILEITER MARKUS GRASKAMP	CO-TRAINER CHRISTOPHER HANKEMEIER	CO-TRAINERIN LENA LÜCKEL	CO- & ATHLETIKTRAINERIN KATRIN LÜCKEL	TORHÜTERINNENTRAINER MELVIN WULFF	PHYSIOTHERAPEUTIN JOSEFINE NEB	PHYSIOTHERAPEUTIN LAURA OSTENFELDER
PHYSIOTHERAPEUTIN HANNAH WORTMANN	GESCHÄFTSFÜHRER MICHAEL HORSTKÖTTER	MANAGER MARK OLIVER STRICKER	STRATEG BERATER CHRIS PUNNAK-KATTU DANIEL	1. VORSITZENDER SEBASTIAN KMOCH	LEITER MARKETING TOBIAS NEUMANN	SUPPORT UNSERE FANS

HAUPTPARTNER



AUSRÜSTER



TRIKOTPARTNER RÜCKEN



TRIKOTPARTNER ÄRMEL



PLATIN PARTNER



GOLD PARTNER



UNSERE PARTNER UND SPONSOREN



SILBER PARTNER



BRONZE PARTNER



PARTNER



DER FSV GÜTERSLOH 2009 BEDANKT SICH BEI ALLEN PARTNERN UND SPONSOREN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!



DAS PERSPEKTIVTEAM DES FSV IN DER REGIONALLIGA WEST

19. Spieltag // Die Begegnungen

Datum	Anstoss	Heimverein		Gastverein
So, 23.03.2025	13:00 Uhr	SC Fortuna Köln	–	FSV Gütersloh 2009 II
So, 23.03.2025	12:00 Uhr	Borussia Mönchengladbach II	–	1. FC Köln U20
So, 09.03.2025	13:00 Uhr	VfR SW Warbeyen 1945	–	SSV Rhade
So, 09.03.2025	13:45 Uhr	SGS Essen U21	–	TSV Alemannia Aachen
So, 09.03.2025	15:15 Uhr	DJK Südwest Köln	–	Bayer 04 Leverkusen U23
So, 09.03.2025	15:30 Uhr	Vorwärts Spoho Köln	–	DSC Arminia Bielefeld
Sa, 19.04.2025	13:00 Uhr	DJK Wacker Mecklenbeck	–	1. FFC Recklinghausen

IHR HOTEL UND RESTAURANT MITTEN IN GÜTERSLOH



GÜTSEL
Echt **Heimat**Genuss erleben



WIR
FREUEN UNS
AUF IHREN
BESUCH!

Neuenkirchener Str. 59
33332 Gütersloh

HOTEL APPELBAUM:
Telefon 05241 95510
appelbaum@hotel-appelbaum.de

RESTAURANT GÜTSEL:
Telefon 05241 955139
info@restaurant-guetzel.de

Montag bis Samstag ab 18.00 Uhr
Tischreservierung empfohlen.
Sonntag Ruhetag

WWW.HOTEL-APPELBAUM.DE

DAS PERSPEKTIVTEAM DES FSV IN DER REGIONALLIGA WEST

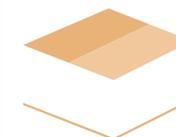
Die Tabelle vor dem 19. Spieltag

STAND: 20. MÄRZ		SP	S	U	N	TORE	DIF	PKT
1.	● VfR SW Warbeyen 1945	18	16	0	2	65:14	+51	48
2.	● SC Fortuna Köln	18	12	3	3	43:20	+23	39
3.	▲ DSC Arminia Bielefeld	18	10	3	5	38:22	+16	33
4.	▼ SGS Essen U21	18	9	4	5	38:16	+22	31
5.	● DJK Wacker Mecklenbeck	18	10	1	7	26:17	+9	31
6.	▲ Borussia Mönchengladbach II	18	8	5	5	29:29	0	29
7.	▼ FSV Gütersloh 2009 II	18	9	1	8	32:35	-3	28
8.	● 1. FC Köln U20	18	8	2	8	51:31	+20	26
9.	● Bayer 04 Leverkusen U23	18	6	4	8	29:34	-5	22
10.	▲ 1. FFC Recklinghausen	18	6	2	10	18:39	-21	20
11.	▼ SSV Rhade	18	5	3	10	20:41	-21	18
12.	▼ Vorwärts Spoho Köln	18	5	2	11	25:46	-21	17
13.	● TSV Alemannia Aachen	18	4	1	13	9:33	-24	13
14.	● DJK Südwest Köln	18	2	1	15	19:65	-46	7

Der Meister der Frauen-Regionalliga West steigt vorbehaltlich der Zulassung in die 2. Frauen-Bundesliga auf. Die Plätze 13 und 14 und ggf. der Platz 12 steigen in die Westfalenliga ab.

SP = Spiele // S = Siege // U = Unentschieden // N = Niederlagen // DIF = Tordifferenz // PKT = Punkte.

SPITZENTECHNOLOGIE
AUS DER
REGION...



Wellkistenwerk
GROSS
Schnell. Passend. Verpackt.

... KOMMT GUT AN IN UNSERER

VERPACKUNG!



Wellkistenwerk Gross GmbH & Co. KG
Bockhorster Landweg 31 · 33775 Versmold · Fon 05423 9506-0 · Fax 05423 9506-22
info@wellkistenwerk.de · www.wellkistenwerk.de



Gegen Gladbachs Zweite ohne Chance: Sophie Nitsch.

DJK SÜDWEST KÖLN – FSV II 1:2
FSV II – BORUSSIA MÖNCHENGLADBACH II 0:3

Stippvisite in der Champions League

Wenn unsere „Zweite“ am Sonntag beim SC Fortuna Köln um Bonuspunkte in der Regionalliga West kämpft, kann sie vielleicht von einem hochklassigen Anschauungsunterricht profitieren. Am Mittwochabend verfolgte das Team um Kapitänin Tina Rother nämlich die Champions-League-Partie zwischen dem VfL Wolfsburg und dem FC Barcelona live in der VfL-Arena. Dabei wurde sicherlich noch einmal über die letzten beiden Meisterschaftsspiele geredet: Beim Schlusslicht DJK Südwest Köln gelang ein 2:1-Erfolg, gegen Borussia Mönchengladbach II gab es eine 0:3-Heimniederlage. Als Tabellensiebter mit stolzen 28 Punkten ist der FSV Gütersloh II aber weit entfernt von der vor Saisonbeginn befürchteten Abstiegsgefahr.

Beim Arbeitssieg in Köln, dem bereits neunten „Dreier“ in dieser Spielzeit, sorgte Alena Schmidt nach Vorarbeit von Julia Gärtner für die 1:0-Pausenführung. Den Südwest-Ausgleich (77.) beantwortete Marlene Menzel in der 87. Minute mit einem Schuss aus knapp 30 Metern, der zum 2:1 im Kölner Tor landete. Die 0:3-Niederlage in der Tönnies-Arena gegen Borussia Mönchengladbach II bezeichnete Trainer Mark-Oliver Stricker als „unnötig“. Er bemängelte die nicht immer konsequente Organisation des Offensiv-Pressings und die häufig mangelnde Struktur der Defensive. Nachdem Anna-Lena Meier und Marlene Menzel gute Torchancen ungenutzt gelassen hatten, fing sich der FSV in der 35. Minute das 0:1 durch die überragende Selin Disli. Stricker reagierte in der

Fortsetzung auf Seite 32



BROESKAMP

TOURISTIK INTERNATIONAL

Urlaubs- und Erlebnisreisen
Fluss-Kreuzfahrten
Rund- und Studienreisen
Geführte Radwander-Touren
Städtetouren • Kurz- und Clubreisen
Musicals und Events



Bus-Charter für 17 bis 82 Personen
für Clubs und Vereine

Bitte fordern Sie unseren
aktuellen Reisekatalog an!

Berliner Ring 53 • 33428 Harsewinkel
Telefon (0 52 47) 92 31-0 • Fax (0 52 47) 92 31-31
E-Mail: info@broeskamp-online.de
www.broeskamp-busreisen.de

Partner des
FSV Gütersloh
2009 e. V.

SPORT
WECKENBROCK
Telefon 05247 / 92 59 15



WÄHLED IN TEAM

PREMIUM



www.jako.de

STRIKER 2.0



Mit toller Parade gegen Gladbach: Torfrau Celina Seggelmann.

Fortsetzung von Seite 26

Abwehr mit Umstellung von Dreier- auf Viererkette und nahm einzelne Umpositionierungen vor. Ein schöner Distanzschuss von Lea Bartling (52.) machte auch Hoffnung auf den Ausgleichstreffer. Doch Gladbach schraubte das Ergebnis durch die beiden Treffer von Gerlach (67.) und Disli (70.) noch weiter in die Höhe. ■

FSV Gütersloh II (gegen Gladbach): Seggelmann – T. Rother, Weinhold, Büttner (76. Bendix) – Kammermann, Meynert (58. Schmücker) – Bartling (89. Blome), Menzel, Schön – Meier, Nitsch.

www.zahara-design.de

J E D E G U T E I D E E
B R A U C H T A U C H
E I N E K O N K R E T E
U M S E T Z U N G .

Corporate-Design Lösungen
für Ihr Unternehmen.



Das Team
ist der Star.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Spaß und Erfolg entstehen nur
gemeinsam. Wir machen uns
stark für Ostwestfalen.

Volksbank
in Ostwestfalen 



Tolles Spiel inklusive Siegtor gegen Leverkusen: Natalia Marczak.

FSV U19 – BAYER LEVERKUSEN 1:0

„Final Four“ im Visier

Der FSV Gütersloh hat seine Chance auf ein Ticket für das „Final Four“ der U19-Liga des WDFV mit einem hoch verdienten 1:0-Sieg über Bayer Leverkusen gewahrt. Das von Lukas Jäschke, Daniel Schiewe und Elina Büttner trainierte Team überholte den Werksklub und liegt vor den letzten drei Saisonspielen nun auf Rang vier. Leverkusen hat allerdings noch vier Partien zu absolvieren, muss aber noch gegen die beiden Top-Klubs 1. FC Köln und SGS Essen antreten. Die Gütersloherinnen bekommen es zwar auch noch mit dem Tabellenzweiten aus Essen zu tun; weitere Gegner sind aber die Kellerkinder Arminia Bielefeld und SG 99 Andernach.

Die personellen Voraussetzungen waren beim FSV nicht optimal. Mit Anna-Sophie Schindler,

Janna Koerdt und Laura Ludwig mussten drei Spielerinnen kurzfristig wegen Krankheit absagen. Somit saßen mit Lara Mehn und Mia Wesseler nur zwei Feldspielerinnen auf der Ersatzbank, von der aus die Trainer in der Schlussphase auch U16-Nationaltorhüterin Mirja Kropp als Offensivkraft einwechselten. Das Duell der Tabellennachbarn entwickelte sich über weite Strecken zu einer einseitigen Partie, in der die Gütersloherinnen vor allem in der ersten Halbzeit aus ihrer klaren Ballbesitz-Dominanz zu wenig Torgefahr produzierten. Anna Stockmann (3.) scheiterte aber ebenso an der Bayer-Keeperin wie Natalia Marczak mit der nächsten Top-Chance in der 33. Minute. Im zweiten Durchgang häuften sich mit zunehmender Spielzeit die Strafraumsituationen. Hatte Marczak in der 58. Minute nach einem Stockmann-Zuspiel noch knapp neben den Pfosten getroffen, blieb sie in der 75. Minute kaltschnäuzig:

Angefeuert von Lukas Jäschke („Natalia, vorne!“) luchste sie einer Leverkusenerin im Sechzehner den Ball ab und traf zum 1:0. Danach hatten es die Gäste nur ihrer starken Keeperin zu verdanken, dass der Gütersloher Sieg nicht höher ausfiel, denn Elin Lisa Weyand parierte in der 78. Minute zwei Schüsse von Sophie Haag und Helena Babic in prächtiger Manier. Auch bei einem 20-Meter-Freistoß von Mia Wesseler (77., über das Tor) und einem Kopfball von Mirja Kropp (82., neben das Tor) lag ein Treffer in der Luft. ■

FSV Gütersloh U19: Blome – Mainka (70. Kropp), Pollmeier, Bendix – Babic, Rohden, Stockmann, Haag Leßner (45. Mehn) – Dragaj (57. Wesseler), Marczak.



Wesseler

Gemeinsam in die Zukunft starten!

Containertransporte Wesseler GmbH
Auf dem Platen 1-3 in 49362 Melle
www.wesseler.de / Tel. 05422 - 94560

DIE U17 DES FSV IN DER B-JUNIORINNEN-REGIONALLIGA WEST

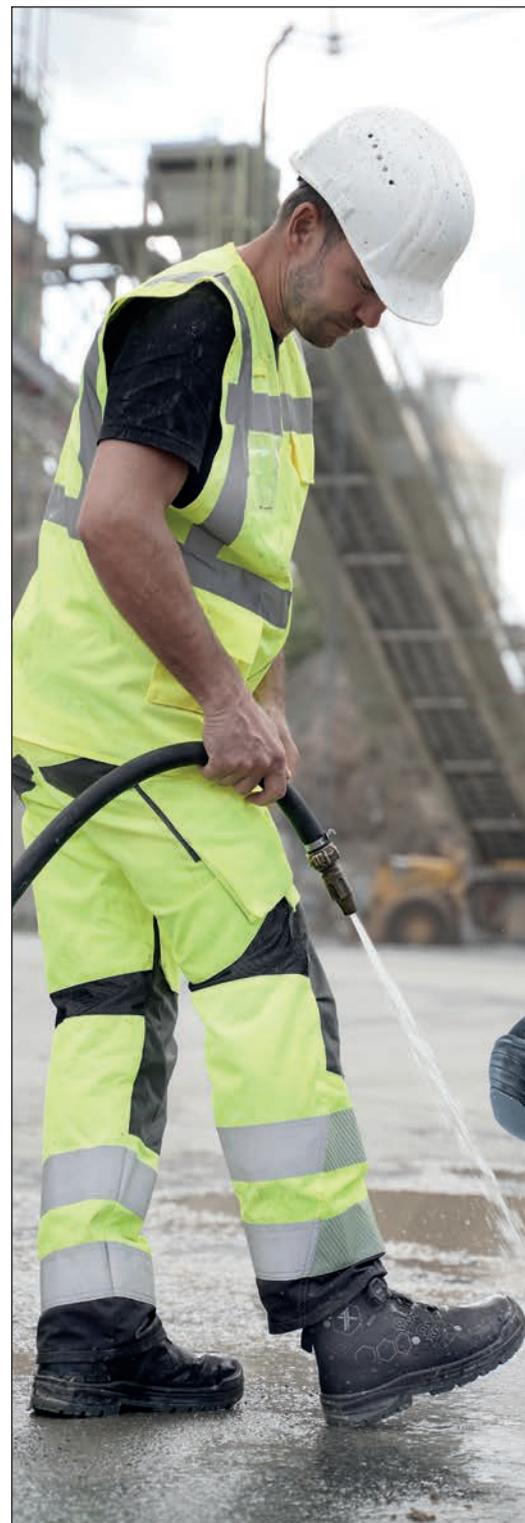
16. Spieltag // Tabelle

Datum	Anstoss	Heimverein	Gastverein
Sa, 22.03.2025	13:30 Uhr	MSV Duisburg	FSV Gütersloh 2009
Sa, 22.03.2025	14:00 Uhr	FC Iserlohn 46/49	1. FC Köln
Sa, 22.03.2025	14:00 Uhr	DJK Arminia Ibbenbüren	SV Fortuna Freudenberg
Sa, 22.03.2025	15:30 Uhr	ESV Olympia Köln	DSC Arminia Bielefeld
Sa, 22.03.2025	15:45 Uhr	SV Menden	VfL Bochum 1848
Di, 01.04.2025	19:00 Uhr	SSV Rhade	SGS Essen
Di, 08.04.2025	19:30 Uhr	Borussia Mönchengladbach	Bayer 04 Leverkusen

DIE TABELLE VOR DEM 16. SPIELTAG STAND: 20. MÄRZ							SP	S	U	N	TORE	DIF	PKT
1.	▲	SGS Essen	15	12	1	2	74:13	+61	37				
2.	▲	Bayer 04 Leverkusen	15	11	3	1	49:15	+34	36				
3.	▲	1. FC Köln	15	11	2	2	65:13	+52	35				
4.	▼	DSC Arminia Bielefeld	15	11	1	3	56:19	+37	34				
5.	●	Borussia Mönchengladbach	15	10	1	4	45:19	+26	31				
6.	●	FSV Gütersloh 2009	15	10	0	5	49:28	+21	30				
7.	●	SSV Rhade	15	10	0	5	42:21	+21	30				
8.	●	FC Iserlohn 46/49	15	8	0	7	23:23	0	24				
9.	●	VfL Bochum 1848	15	5	1	9	38:54	-6	16				
10.	●	DJK Arminia Ibbenbüren	15	4	0	11	12:39	-27	12				
11.	●	SV Menden	15	4	0	11	12:40	-28	12				
12.	●	MSV Duisburg	15	1	2	12	7:80	-73	5				
13.	●	ESV Olympia Köln	15	1	1	13	6:79	-73	4				
14.	●	Fortuna Freudenberg	15	0	2	13	8:43	-35	2				

Die erstplatzierte Mannschaft der B-Juniorinnen-Regionalliga West ist Westdeutscher Meister. Die Plätze 10 bis 14 steigen in die Westfalenliga ab.

SP = Spiele // S = Siege // U = Unentschieden // N = Niederlagen // DIF = Tordifferenz // PKT = Punkte.



atlas®

MADE TO RESIST



XT 550 BOA GTX
EN ISO 20345 S3 SRC





Mit schöner Einzelaktion zum 3:0: Merle Rohden.

ESV OLYMPIA KÖLN – FSV U17 0:4

Schon acht Siege in Folge

Die U17-Juniorinnen des FSV Gütersloh bleiben gierig: Der 4:0-Erfolg am 8. März beim ESV Olympia Köln war jahresübergreifend bereits der achte Sieg hintereinander in der Regionalliga West. In der Tabelle rangiert das Team nun auf Rang sechs. Was hätte drin sein können, wenn der FSV nicht mit fünf Niederlagen in den

ersten sieben Spielen in die Saison gestartet wäre? „Wir blicken nicht zurück, sondern schauen nach vorne“, sagt Trainer Lukas Jäschke.

Beim Tabellenvorletzten in Köln, der bereits im Hinspiel mit 6:1 bezwungen worden war, hätte erneut ein Kanter Sieg herauspringen können. Nach der 4:0-Pausenführung gelang aber trotz zahlreicher Chancen kein weiterer Treffer mehr, was auch an der starken Torhüterin des ESV Olympia lag. An einen Freistoß von Mette-Mia Pollmeier (60.) wäre aber auch sie nicht herangekommen, doch der Ball klatschte ans Lattenkreuz. Die 1:0-Führung in der 2. Minute hatte Pollmeier mit einer Ecke erzwungen, bei der Makka Osmanova den Ball ins eigene Netz boxte. Das 2:0 in der 13. Minute erzielte Greta Siebers nach einer Hereingabe von Friederike Ladage in eis kalter Manier. Torschützin zum 3:0 in der 30. Minute war mit einer starken Einzelaktion Merle Rohden. Kurz vor dem Pausenpfiff nutzt Greta Siebers ein Gewusel im Kölner Strafraum, ausgelöst durch eine Freistoß-Hereingabe von Mette-Mia Pollmeier, zum 4:0.

FSV Gütersloh U17: Kropp – Peters, Rohden, Wesseler (51. Kirjanow)– Ludwig – Ladage, Winter, Starke, Pollmeier – Daake (51. Latton), Siebers.

IMMER AM BALL

IG Metall Gütersloh-Oelde
guetersloh-oelde@igmetall.de



Seit über 20 Jahren
Ihr Partner für
Wohnungs- und
Industriebedachungen.

Vielen Dank für
Ihr Vertrauen!

**▲ BROCKHAUS
Bedachungen GmbH**

Auf'm Kampe 35
33334 Gütersloh
Telefon: 0 52 41 99 41 58
info@brockhaus-bedachungen.de
www.brockhaus-bedachungen.de

Unsere Leistungen für Sie:

- Flachdachabdichtungen
- Steildacheindeckungen
- Dachsanierungen
- Klempnerarbeiten
- Holzbauarbeiten
- Gründächer
- Bauwerksabdichtungen
- Asbestsanierungen
- Fassadenverkleidungen
- Dachterrassen
- Balkonsanierungen
- Dachwohnraumfenster
- Lichtkuppeln und Lichtbänder
- Wartung und Inspektion

Extraservice für unsere Kunden:
24-Std.-Reparaturnotdienst

ERSTKLASSIG SEIT 1927



WWW.DODT.DE

SUPER BERATUNG

GRÖSSTE AUSWAHL

WIESEFLINKER SERVICE

Doda
OPTIKEREI

Kolbeplatz 6
33330 GÜTERSLOH
Tel. 05241/92120

Paderborner Str.21
33415 VERL
Tel. 05246/3568

MYKITA
BERLIN

OAKLEY

Cartier

CHANEL

GIORGIO ARMANI

MARKUS T

PRADA

Ray-Ban

DOUCE GABBANA
PORSCHE DESIGN

Persol

DIE U16 DES FSV IN DER B-JUNIORINNEN-WESTFALENLIGA

14. Spieltag // Tabelle

Datum	Anstoss	Heimverein	Gastverein
So, 30.03.2025	11:00 Uhr	Wareндorfer SU	FSV Gütersloh 2009
Sa, 29.03.2025	17:00 Uhr	FC Schalke 04	SuS Scheidingen
So, 30.03.2025	11:00 Uhr	DSC Arminia Bielefeld U16	Herforder SC Bor. Friedensthal
So, 30.03.2025	11:00 Uhr	TuS Saxonia Münster	SC Westfalia Kinderhaus
So, 30.03.2025	11:00 Uhr	VfL Bochum 1848 U16	Delbrücker SC
So, 30.03.2025	11:00 Uhr	DJL Wacker Mecklenbeck	TuS Recke

DIE TABELLE VOR DEM 14. SPIELTAG STAND: 20. MÄRZ		SP	S	U	N	TORE	DIF	PKT
1.	● SC Westfalia Kinderhaus	12	11	1	0	61:6	+55	34
2.	● Wareндorfer SU	12	11	0	1	41:8	+33	33
3.	● VfL Bochum 1848 U16	13	9	2	2	59:20	+39	29
4.	● DSC Arminia Bielefeld U16	13	8	1	4	27:21	+6	25
5.	● FC Schalke 04	13	7	1	5	33:17	+16	22
6.	● Herforder SV Borussia Friedensthal	13	5	3	5	27:22	+5	18
7.	▲ Delbrücker SC	13	5	2	6	35:39	-4	17
8.	▼ FSV Gütersloh 2009	13	5	2	6	17:33	-16	17
9.	● TuS Saxonia Münster	13	3	3	7	20:29	-9	12
10.	▲ SuS Scheidingen	13	2	1	10	14:51	-37	7
11.	▼ DJK Wacker Mecklenbeck	13	2	0	11	10:50	-40	6
12.	● TuS Recke	13	1	0	12	6:54	-48	3

Der Meister der B-Juniorinnen-Westfalenliga steigt in die B-Juniorinnen-Regionalliga auf. Der Platz 12 steigt in die B-Juniorinnen-Berzirksliga ab.

SP = Spiele // S = Siege // U = Unentschieden // N = Niederlagen // DIF = Tordifferenz // PKT = Punkte.

Ihr regional starker **PARTNER** für:

Sonderfarben (HKS/Pantone), Broschüren, Mailings und individuelle Projekte in kleinen bis mittleren Auflagen - auch mit kurzfristigen Produktionszeiten!

Auch unter **DRUCK** setzen wir auf **QUALITÄT!**

Seit über 40 Jahren setzen unsere Auftraggeber aus Industrie, Handwerk und der Dienstleistung auf unsere Flexibilität und individuellen Lösungen.

Schmelter Medien KG

Österwieher Str. 109 · 33415 Verl

Telefon: 05246 · 934721

info@schmelter-medien.de

www.schmelter-medien.de



Neben Lena Latton die beste Akteurin im Spiel gegen Recke: Dijana Micic.

TUS RECKE – FSV U16 1:4
FSV U16 – FC SCHALKE 04 0:0

Aufwärtstrend setzt sich fort

Die jüngsten Talente des FSV Gütersloh sind mit einem Sieg und einem Unentschieden erfolgreich in die Rückrunde gestartet. Das von Steffen Willmann und Andreas Weckheuer trainierte U16-Team bleibt als Tabellenachter im gesicherten Mittelfeld der U17-Westfalenliga. Als „Pflichtsieg“, kennzeichnete der Coach den 4:1-Erfolg beim Schlusslicht in Recke. Der FSV, angeführt von der herausragenden Lena Latton, münzte seine Überlegenheit in der ersten Halbzeit in Tore um. Latton erzielte die 1:0-Führung in der fünften Minute selbst, legte in der 15. Minute zum 2:1 für Hannah Schwarz auf und war in der 52. Minute im gegnerischen Strafraum nur

mit einem Foul zu stoppen. Sophie Haag verwandelte den Elfmeter zum 4:1. Der Treffer zum 3:1 in der 22. Minute geht auf das Konto der starken Dijana Micic, die die schöne Vorarbeit von Ella Combrink veredelte.

Der Aufwärtstrend der Gütersloher U16 setzte sich auch in der Partie gegen den FC Schalke 04 fort. Nach der 0:4-Hinrunden-Niederlage gelang ein verdienter Punktgewinn. „Das war eine gute Leistung, die Entwicklung stimmt“, so Steffen Willmann. Ihm hatte gefallen, wie sich seine spielstarken

Mädels in der Tönnies-Arena gegen die teilweise deutlich größeren Königsblauen behaupteten. Mit richtig starkem Pressing eroberten sie vor allem in der ersten Halbzeit viele Bälle im vorderen Drittel und kamen auch zu Torchancen. In der 26. und 37. Minute hatte Ella Combrink die beiden besten Möglichkeiten, brachte den Ball aber nicht im Tor des Tabellenfünftens unter. „Insgesamt war es eine Partie auf Augenhöhe, ein 1:1 wäre gerecht gewesen“, urteilte Willmann. Dabei hatte er im Blick, dass FSV-Keeperin Kim Fahrmeier in der 36. und 61. Minute zweimal ihre ganze Klasse aufbieten musste, um einen Schalker Treffer zu verhindern. Aus der geschlossenen Teamleistung hob er Romy Reger hervor, die als Rechtsverteidigerin eine starke Partie ablieferte. ■

FSV Gütersloh U16 gegen Schalke: Fahrmeier – Reger, Rehpöhlner, Trömpert, Fleiter (50. Rödel) – Bayhan, Stienhans (31. Hölter) – Latton – Micic (49. Bremke), Schwarz, Combrink.

NATÜRLICHE ERFRISCHUNG IM NEUEM LOOK.

GERMETA
Gastro
Edition





Technologieführer sucht Talente: Ausbildung und Studium bei Beckhoff

Als Spezialist für PC-basierte Steuerungstechnik entwickelt Beckhoff Automation mit über 5.600 Mitarbeitern in 75 Ländern Automatisierungstechnologie für die Industrie, die Gebäudeautomation und die Show- und Bühnentechnik.

Elektroniker, Fachinformatiker oder lieber in Richtung Mechatronik/Automatisierung? Mit einer Ausbildung oder einem Studium bei Beckhoff schaffst du die Grundlage für deinen Traumjob. In unserer einzigartigen Unternehmenskultur kannst du dich so richtig wohlfühlen und gleichzeitig voll durchstarten. Hier trifft die persönliche, familiäre Atmosphäre eines inhabergeführten ostwestfälischen Unternehmens auf die wirtschaftliche Sicherheit und Dynamik eines Global Players.

Schülerpraktikum:

Du hast dich schon immer gefragt, was ein Elektroniker macht, welche kaufmännischen Prozesse es in einem internationalen Industrieunternehmen gibt oder wie der Arbeitsalltag einer Ingenieurin aussieht? Bei Beckhoff kannst du in einem technischen oder kaufmännischen Praktikum herausfinden, welcher Beruf dir gefällt.



Praktikum und
Berufsorientierung
bei Beckhoff

Acht Ausbildungs- berufe (m/w/d):

- Elektroniker für Automatisierungstechnik
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Elektroniker für Geräte und Systeme
- Industrielektriker Fachrichtung Geräte und Systeme
- Mechatroniker
- Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Industriekaufleute



Alles zur
Ausbildung
bei Beckhoff

Fünf praxisintegrierte Studiengänge (m/w/d):

- Mechatronik/Automatisierung
- Wirtschaftsingenieurwesen
- Product-Service Engineering
- Digitale Technologien
- Digitale Logistik



Weitere Infos
zu unseren
Studiengängen